

3. – 6. Juni

2015

StuStaCulum

Das bunte Festival am
Englischen Garten

EDGAR WASSER
JESPER MUNK
TOM THALER & BASIL
MAXI SCHAFFROTH
u.v.a.

7€ für 4 Tage & 5 Bühnen

www.stustaculum.de



U6 Studentenstadt



Schirmherren: Dieter Reiter (Oberbürgermeister), Dr. Ludwig Spaenle (Kultusminister)

3. bis 6. Juni

Café Dada
Kein gewöhnliches Café! Hier ist die wohl vielseitigste Bühne des StuStaCulum mit Kleinkunst und extravaganen Bands.

Cocktailzelt
Leckere Cocktails zu Musik von ausgesuchten DJs.

Manhattan
In luftiger Höhe werden frisch gezapftes Bier und leckere Cocktails serviert.

Infozelt und Fundbüro

Hans-Scholl-Halle
Nicht nur bei der „Goldenen Weißwurst“ ist die Halle gut gefüllt, sondern auch beim Abendprogramm, wenn alle Musikliebhaber auf ihre Kosten kommen. Wem Pop, Rock, Metal oder HipHop liegen, der ist hier richtig!

Tribühne
Draußen kühles Bier, im Gastrau Eindrucke aus den vergangenen Jahren in einer Ausstellung, und spät in der Nacht Musik.

Potschamperl-Bierzelt
...schnell ein kühles Bier und Limonade nah der Atriums-Bühne.

Atrium
Eine wunderschöne Grünfläche umrahmt von den vier Hochhäusern. Diese Wiese ist wie geschaffen, um Konzerten zu lauschen oder einfach nur zu chillen.

Cuba Lounge
Ein Stück Karibik auf dem StuStaCulum! Stilvolle Atmosphäre bei leckeren Cocktails und guten Zigarren. Mit Einbruch der Nacht wird bei kubanischer Musik ausgelassen gefeiert.

Brotladen

Sportplatz

Englischer Garten

Bierinsel

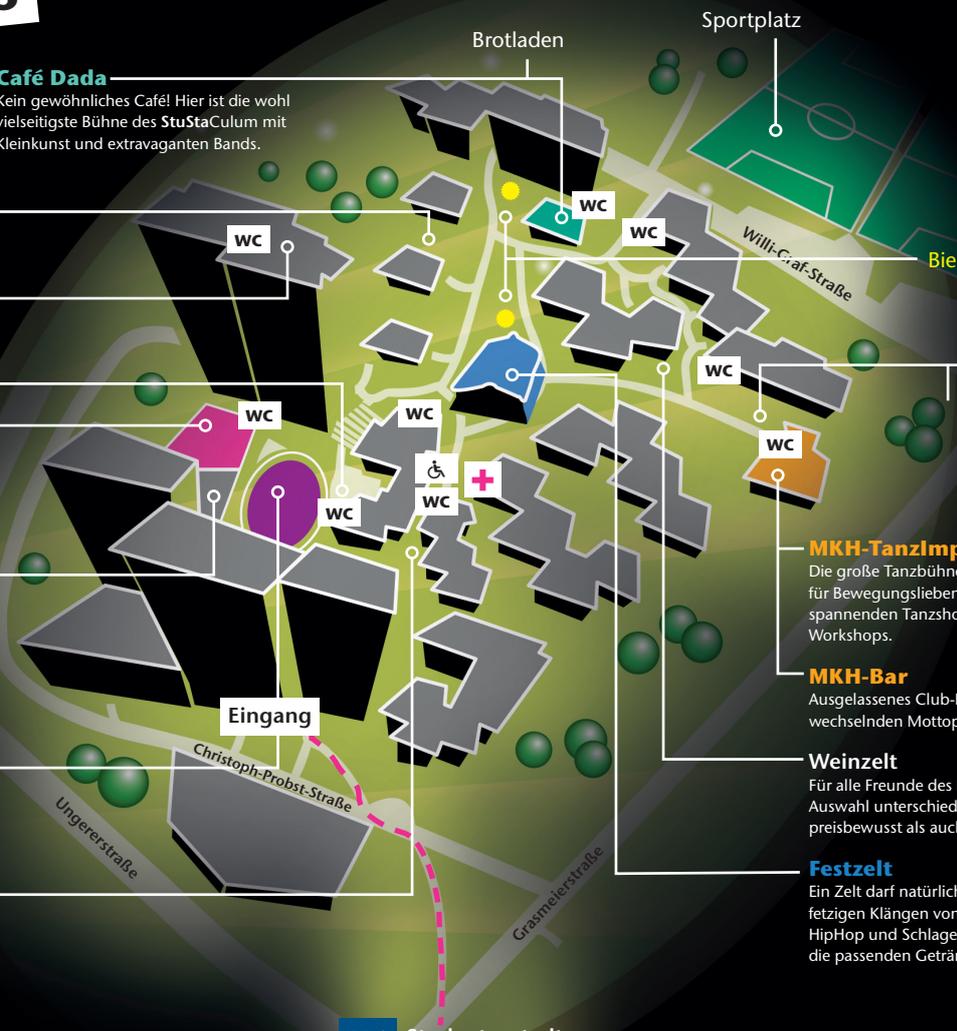
Kinderprogramm
Torwand

MKH-TanzImperium
Die große Tanzbühne: ein Begegnungsort für Bewegungsliebende und Tanzwütige mit spannenden Tanzshows und interessanten Workshops.

MKH-Bar
Ausgelassenes Club-Feeling bei den täglich wechselnden Mottoparties.

Weinzelt
Für alle Freunde des Rebensafts: eine große Auswahl unterschiedlichster Tropfen, sowohl preisbewusst als auch anspruchsvoll.

Festzelt
Ein Zelt darf natürlich nicht fehlen. Zu den fetzigen Klängen von Funk, Folk, Ska, HipHop und Schlager serviert das Bierteam die passenden Getränke.



Vorwort

27. StuStaCulum

Die Augen der Bewohner der Studentenstadt funkeln bereits Monate vorher, wenn sie das Wort **StuStaCulum** hören. Zum 27. Mal wird dieses Festival – eines der größten seiner Art – wieder das kulturelle Leben der Stadt München bereichern – und das vier Tage lang.

Studentisches Wohnen hilft gezielt dabei, Gemeinschaft auch groß schreiben zu können. Eine zentrale Rolle spielt dabei der „Kulturleben in der Studentenstadt e. V.“, der dieses **StudentenStadtSpektaCulum** organisiert. Das kunterbunte Chamäleon überbrückt kulturelle, gesellschaftliche und soziale Grenzen und glänzt mit seinem Farbenreichtum. Musik, Kunst, Theater, Kabarett, Slams und Workshops sind nur einige Facetten des prachtvollen Spektrums, welches das **StuStaCulum** seinen Besuchern zu bieten hat. Non-Profit ist dabei der verbindende zentrale Gedanke. In diesem Sinne dürfen Sie sich auf ein Festival voller kreativer, junger Menschen freuen, die viel Zeit, Leidenschaft und Freude in die Organisation dieses **StuStaCulum** investiert haben.

Wir sind voller Stolz, Sie ganz herzlich als unsere Gäste auf dem „ **bunten Festival am Englischen Garten**“ begrüßen zu dürfen.

Rund 100 Acts, professionelle Technik und ein einzigartiges Flair kommen nicht von allein: Wir bedanken uns bei allen ehrenamtlichen Helfern, dem Studentenwerk München mit dessen Geschäftsführerin Frau Dr. Ursula Wurzer-Faßnacht und allen Mitarbeitern, dem Kulturbüro mit Frau Elisabeth Ebentheuer, der Technischen Leitung unter Herrn Joachim Reber, der Hausverwaltung unter Frau Susanne Materne, dem Studentenstadt München e. V. mit Herrn Dieter Maßberg, allen Hausmeistern der Studentenstadt, der elementare teilchen GmbH, dem Kulturreferat der Stadt München, dem Triple-Live-Summer und natürlich allen Künstlern. Sie alle haben mitgeholfen, dass das **StuStaCulum** 2015 zu einem unvergleichbaren Erlebnis wird.

Grußwort unseres Schirmherrn Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle

Es ist wieder Zeit für vier spektakuläre Tage voller Musik, Theater, Kleinkunst und Kabarett unter freiem Himmel – Zeit für das **StuStaCulum**, das Musik- und Theaterfestival in der Studentenstadt am Englischen Garten! Bereits zum 27. Mal wird die gesamte Studentenstadt Freimann zu einem einzigartigen Festivalgelände. Jährlich lockt Deutschlands größtes studentisch organisiertes Open-Air-Festival bis zu 28.000 Besucher aller Altersgruppen an.

Dieser fulminante Erfolg ist das Resultat eines einmaligen und herausragenden ehrenamtlichen Engagements der Studierenden. Daher ist es mir eine große Freude, auch in diesem Jahr wieder die Schirmherrschaft für dieses besondere Festival zu übernehmen. Dem veranstaltenden Verein „Kulturleben in der Studentenstadt“ sowie allen Partnern und Sponsoren möchte ich meinen herzlichen Dank aussprechen. Neben einem vielfältigen Angebot kulinarischer Köstlichkeiten aus aller Welt und kunstvollen Ständen erwartet die Besucherinnen und Besucher wieder ein eindrucksvolles Programm von musikalischen Auftritten bis hin zu Comedy, Kabarett und Improvisationstheater. Bei den rund 100 Veranstaltungen des Festivals ist für jeden Musik- und Kulturgeschmack etwas dabei. Besonderer Höhepunkt für die Freunde von Kabarett und Kleinkunst ist die Verleihung des renommierten Kleinkunstförderpreises „Die Goldene Weißwurscht“.

Lassen Sie sich inspirieren und mitreißen von diesem einzigartigen Programm, das unter freiem Himmel zum Erleben und Genießen der musikalischen Darbietungen sowie zum Lachen und Staunen einlädt!



Dr. Ludwig Spaenle
Bayerischer Staatsminister,
für Bildung und Kultur, Wissenschaft und Kunst

Grußwort unseres Schirmherrn Oberbürgermeister Dieter Reiter

Was will man mehr? Der Studienstandort München boomt! Noch nie gab es so viele Studentinnen und Studenten an den Münchner Hochschulen wie jetzt. Noch nie war das internationale Renommee größer, gemessen an der Zahl ausländischer Studierender bei uns. Und erst heuer hat der Münchner Stadtrat die erfolgreiche Pilotphase des Semestertickets verlängert und sich für dessen dauerhafte Einführung ausgesprochen. Fehlt eigentlich nur noch der passende Anlass, um das Ganze gebührend zu feiern.

Was käme da gelegener als das **StuStaCulum**. Zum 27. Mal gibt es dabei heuer vier Tage voller Musik, Theater, Kleinkunst, Kabarett, Filme und bildender Kunst. Anspruchsvoll wie immer präsentiert sich das Programm, das mit rund 100 Auftritten verschiedenster Künstlerinnen und Künstler glänzt. Nicht zu vergessen der Förderpreis „Die Goldene Weißwurst“ für die beste Performance in den Bereichen Wort- und Musikkabarett sowie Comedy. Die Eintrittskarte für den ganzen Spaß, und auch das ist gute Tradition, ist nach wie vor unschlagbar günstig, mitzubringen sind vor allem gute Laune, Engagement und Freude am gemeinsamen Feiern. Wer diesbezüglich über ausgeprägte Steherqualitäten verfügt, kann sogar noch einen Monat dranhängen, schließlich folgen im Wochentakt TUNIX, GARNIX und das Uni-Sommerfest.

Sehr gerne habe ich für das diesjährige **StuStaCulum** die Schirmherrschaft übernommen, danke allen Beteiligten für ihr großes Engagement und wünsche den Besucherinnen und Besuchern ein furioses Spektakel!



Dieter Reiter

Dieter Reiter
Oberbürgermeister

Festival & Mehr

Infozelt Was mache ich hier und wo ist eigentlich meine Jacke geblieben? Für fast alle Fragen gibt es eine Antwort und eine zentrale Stelle für Fundaschen... und zwar im Infozelt. Hier findet man kompetente Ansprechpartner, die auch die verzwicktesten Probleme lösen!

Brotladen Für müde Zeitgenossen führt kein Weg am Brotladen vorbei, denn nur hier gibt es „Kaffee extra stark“ – auch mit Schuss. Neben Kaffeespezialitäten wie Eiskaffee bietet er eine große Auswahl an Snacks, Eis und Kuchen an. Nicht zu vergessen: die SSC-Sonderedition des türkischen Frühstücks am Samstag ab 10 Uhr!

Cocktailzelt Das ultimative Zentrum des Cocktail-Universums! Hier werden die besten Cocktails auf dem **StuStaCulum** in intimer Atmosphäre serviert, während ausgesuchte DJs bis in die frühen Morgenstunden die passende Musik auflegen.

Cuba Lounge Ein Stück Karibik auf dem **StuStaCulum**! Stilvolle Atmosphäre lädt ein zu leckeren Cocktails und einer guten Zigarre. In der Nachmittags-sonne lässt sich im karibischen Flair das Leben genießen. Mit Einbruch der Nacht wird zu kubanischer Musik ausgelassen getanzt. Feiert mit uns unser zehnjähriges Jubiläum auf dem **StuStaCulum**!

MKH-Bar „Einsär“ Vier Motto-Parties bieten Clubfeeling! Auftakt ist am Mittwoch bei 90er-Jahre Sound. Donnerstags dreht sich alles um das antike Olympia. Bei der Neon-Party am Freitag lässt sich das weiße **StuStaCulum**-Shirt zum Leuchten bringen. Zum Ausklang steigt am Samstag die Latin-Party mit lateinamerikanischen Rhythmen.

Manhattan Noch nie in Münchens höchstem Biergarten gewesen? Dann kommt auf die Dachterrasse des Manhattan im 19. Stock des HSH! Genießt leckere Cocktails, frisch gezapftes Bier, ein kühles Eis oder raucht eine Shisha, während ihr den Blick über München und das Festival schweifen lasst.

Potschamperl-Bierzelt Im Potzelt gibt es schnell ein kühles Bier oder alkoholfreie Getränke. Außerdem kann man es sich im Biergarten davor gemütlich machen und mit bestem Blick auf die Atriums-Bühne das Festival genießen.

Weinzelt Was zu Beginn eine Ruheoase für Weinkenner und Genießer ist, wird in den späten Abendstunden zu einem beliebten Party-Treffpunkt. Bis in die frühen Morgenstunden wird hier mit ausgewählten Rebensäften und Hugo gefeiert.

Festzelt
Hans-Scholl-Halle
Café Dada
Atrium / Gelände
MKH

A stylized illustration of a pink and yellow lizard with large eyes, holding a blue and green microphone. The lizard is positioned on the right side of the page, with its body and tail extending downwards. The background features dark foliage and a purple gradient at the bottom.

Programm

Mittwoch

3. Juni

Festzelt

Horny Lulu 18:15

(Ska/Ska-Punk) Seit 2009 reisen *Horny Lulu* durch das Land und begeistern Zuschauer mit ihrem Ska-Punk-Programm. Bestehend aus der klassischen Bandbesetzung und einem kraftvollen Bläsertrio bringen sie mit einer Mischung aus mitreißendem Punk und tanzbarem Ska fast jeden Besucher zum Tanzen und Eskalieren.

Michael Dietmayr 20:30

(Musik-Kabarett/Liedermacher) Heimat? Familie, Freunde, Kollegen, Franz und Franziskaner, S-Bahn, Gschoftlhuber, Weißbierbaum, Zugausfälle und kein Transrapid! Für den Münchner Liedermacher hat dieser Begriff viele Bedeutungen. Nicht zuletzt bedeutet es für ihn aber einfach sein München. Obwohl er sich auch gerne außerhalb davon aufhält und mit seiner Gitarre die Republik durchquert!



Michael Dietmayr

Offizielle Eröffnung mit Georg VI. Schneider 20:45

(Fassanstich) *O'zapft is!* Mit dem traditionellen Fassanstich wird zum 27. Mal das Festival offiziell eröffnet. Die Ehre dafür hat der Geschäftsführer der Brauerei *Schneider Weisse Georg VI. Schneider*.

Schwarzkaffee 21:00

(Funk/HipHop) *Schwarzkaffee* bezeichnen sich als „The Monsters of Funk“! Erdig, groovy und freaky ist ihr Sound mit der verbotenen schweißtreibenden Message: „All you need is Funk and Love!“. Aus Funk, Soul, HipHop und Jazz generieren *Schwarzkaffee* baggernde Grooves, hämmernde Bläsesätze, kraftvolle Gesänge und Raps. Und überbringen eine Botschaft von Freude und Groove.

STEPFATHER FRED



Harter Abend

Mittlerweile ist die harte Musik ein fester Bestandteil des **StuStaCulum**s. In Kooperation mit dem *Kultur am Rande e. V.* präsentieren wir auch dieses Jahr Musik, die nicht nur zum Headbängen einlädt. Für die Freunde härterer Töne haben wir zwei besondere musikalische Schmankerl ausgesucht: Beim Auftakt mit **STEPFATHER FRED** bleibt es zuerst noch etwas rockig, aber sicher nicht sanft oder gar ruhig. Danach werden **Àletrun** mit Pagan Metal nochmal ein schönes Brett drauflegen, dem sich keiner entziehen kann.

STEPFATHER FRED 20:30

(*Heavy Alternative Rock*) Mit unverwechselbarem Sound zwischen *old school* vs. *new school* präsentieren sich **STEPFATHER FRED**. Sie liefern dreckige „Hau-Drauf-Riffs“ und wuchtigen Gesang, aber auch verspielte Off-Beat-Rhythmen. So zeigen sie neben Ohrwurmpotential eine überzeugende Liveshow mit Facettenreichtum und Vielfältigkeit.

Àletrun 22:30

(*Symphonic Pagan Metal*) *Thor Mýrdal* schickte die siebenköpfige Band auf eine epische Reise. Denn **Àletrun** ist Metal, inspiriert von nordischer Mythologie, Symphonien und Filmmusik. Sie passen in keine Kategorie. Es gibt kein „klingt wie“ – es gibt nur **Àletrun!**



Àletrun

Atrium

Vertigo 18:00

(Alternative Rock) Die 2012 gegründete Münchner Band *Vertigo* präsentiert eine harmonische Mischung aus Alternative-Rock, Indie und Pop-Rock. Rhythmisch anspruchsvolle Riffs und eingängige Melodien ergeben eine facettenreiche Live-Show. Inspirieren lassen sich die vier Studenten, die perfekt aufeinander eingespielt sind, von Bands wie *Kings of Leon*, *Wolfmother* und *Coldplay*.

The Capitols 19:30

(Alternative) Vielseitigkeit und Fokus, Licht und Schatten – *The Capitols* stehen für impulsiven Alternative- und Indie-Rock, kombiniert mit einer Prise Bluesrock, leichten Soul-Elementen und ungewöhnlich anmutenden Ausflügen der barocken Blockflöte. Ihre musikalische Bandbreite ist beeindruckend: Sie können die Stimmung vom verschwitzten Tanz in eine melancholische Nachdenklichkeit und wieder zurück in die Realität befördern, bleiben dabei aber jedoch immer unverkennbar.

Radio Haze 21:00

(Haze-Rock) Mit neuem Album im Gepäck und einer Mischung aus *Wolfmother*, *Foo Fighters* und den *Hellacopters* im Ohr verpassen *Radio Haze* dem 60er- und 70er-Rock einen Tritt in die Gegenwart! Zeitlose Songs in zeitgemäßem Soundgewand – Fans von handgemachter Gitarrenmusik kommen voll und ganz auf ihre Kosten.



Open Stage – Jamsession 2015

Eine Jamsession (von englisch *jam*: Jargon für „improvisieren“ und *session*: „Sitzung“, „Veranstaltung“) ist ein zwangloses Zusammenspiel von Jazz-, Blues-, HipHop- oder Rock-Musikern, die nicht üblicherweise in einer Band zusammenspielen. Zweimal während des *StuStaCulums* steht ab 23:00 Uhr die Bühne in der Tribühne für jedermann offen. Wir laden herzlich ein, Zeuge dieser unkonventionellen Veranstaltung voller Überraschungen zu sein.

Jamsession 1.0 23:00

(Freie Improvisation) Das immer Neue, Einzigartige und Experimentelle steht hier im Mittelpunkt. Nirgendwo zeigt sich mehr als hier, wie Kommunikation durch und über Musik funktionieren kann. „Was gefällt, wird gespielt“ – von Jazz, Blues und Rock, Reggae, Ska und punkigen Tönen werden vielleicht so manche Metalriff-, Trompeten- und Saxophonklänge den Abend begleiten.

Café Dada

Michael Feindler 19:30

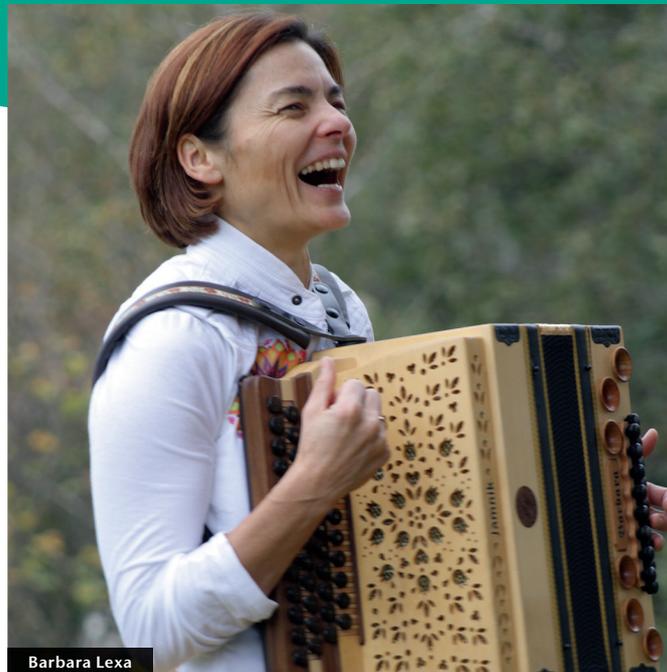
(*Politisch-satirisches Kabarett*) Es kann nicht mehr darum gehen, die herrschenden Verhältnisse anzuprangern oder eine Revolution anzetteln zu wollen! Wer anderes behauptet, ist naiv oder Gewerkschaftsmitglied. *Michael Feindler* macht deutlich: Jetzt geht es ums nackte Überleben. Kritik an den Verhältnissen zahlt sich nicht aus, eine Nahrungsmittelspekulation hingegen schon. Verdaulicher wird diese Feststellung durch eine feine lyrische Note und zarte musikalische Töne.

Barbara Lexa 21:00

(*Mundartsport und Jodelmantras*) Das „Oa-Frau-Programm“ von *Barbara Lexa* ist voller Poesie und harmonischer Musik. Mit den melodiosen Liedern und hintergründigen Texten eignet es sich für Jung und Alt, Bayern und Nichtbayern. Lebensfrohe Jodelmantras und musikalische Zungenbrecher laden zum Mitsingen ein und überzeugen durch ihre Einzigartigkeit. Auch das pure Lauschen ist gefragt, wenn schnelle Dialekt-Wortspiele und musikalische Vielfalt geboten werden.

BEATNIKBOY 22:30

(*Indietronic*) Peitschende Bassfontänen, knallhart reduzierte Drums, ein britisch angehauchter Gesang mit viel jugendlichem Herzblut. Gitarren und Synthesizer, gerade so viel wie nötig. Mit einem Ziel: DER BEAT! Die Mission: Schweiß, zuckende Lichter und Tanz! *BEATNIKBOY* – drei Jungs aus München auf den Spuren von *Kraftwerk*, *Kids of 88*, *Walk the Moon*, *Two Door Cinema Club*, *I Heart Sharks* und *Duné*.



Barbara Lexa



Michael Feindler



BEATNIKBOY

4. Juni

Donnerstag

Festzelt

Stereowatschn 15:45

(*bayerischer Rock*) *Stereowatschn* hat es sich zur Aufgabe gemacht mit frechen Mundarttexten aus dem täglichen Leben und erdiger Rockmusik ein bunt gemischtes Publikum vor den Bühnen des Freistaates zu versammeln und zu begeistern.

Frank in Fahrt



Jungbrunn



The Shouting Men

Jungbrunn 17:45

(*HipHop/Reggae/Ska/Pop*) Drei Sänger, DJ, Saxophon, gewürzt mit Trompete, Bass, Gitarre, Keys und Schlagzeug schreiten zur Tat. Die Texte sind – wie auch die Songs – Eigenkompositionen und entstanden als *Freestyle* in unzähligen Jamsessions. Musikalisch hat die Verschmelzung aus Rap und Gesang mit Rock, Ska und Reggae Spaß am Leben. Und die deutschen Texte haben das Potenzial durch die Decke zu gehen.

The Shouting Men 19:30

(*Crossover*) Fernab von emotionslosem, verkopftem Geklimper bringen *The Shouting Men* klare, mitreißende Songs auf die Bühne. Der Sound aus einer Mischung von Soul, Funk, Blues und Rock gewürzt mit einer Prise Metal hat einen ganz eigenen Charme und versetzt das Publikum nicht selten zurück in die 50er- und 60er-Jahre.

Frank in Fahrt 21:00

(*IndiePop/Rock*) Es ist wieder Zeit für „Kopfnicker-Beats“! *Frank in Fahrt* ziehen los in ihre Welt der schnulzenfreien Popmusik in der weder Füße noch Hände still halten können. Wenn intelligente deutsche Texte auf *Disco-Synthies*, zwei Gitarren und funkige Schlagzeugbeats treffen! Denn sie wollen alle zusammen: Tanzen! Tanzen! Tanzen!



Tom Thaler & Basil

Hans-Scholl-Halle

River Becomes Ocean 19:00

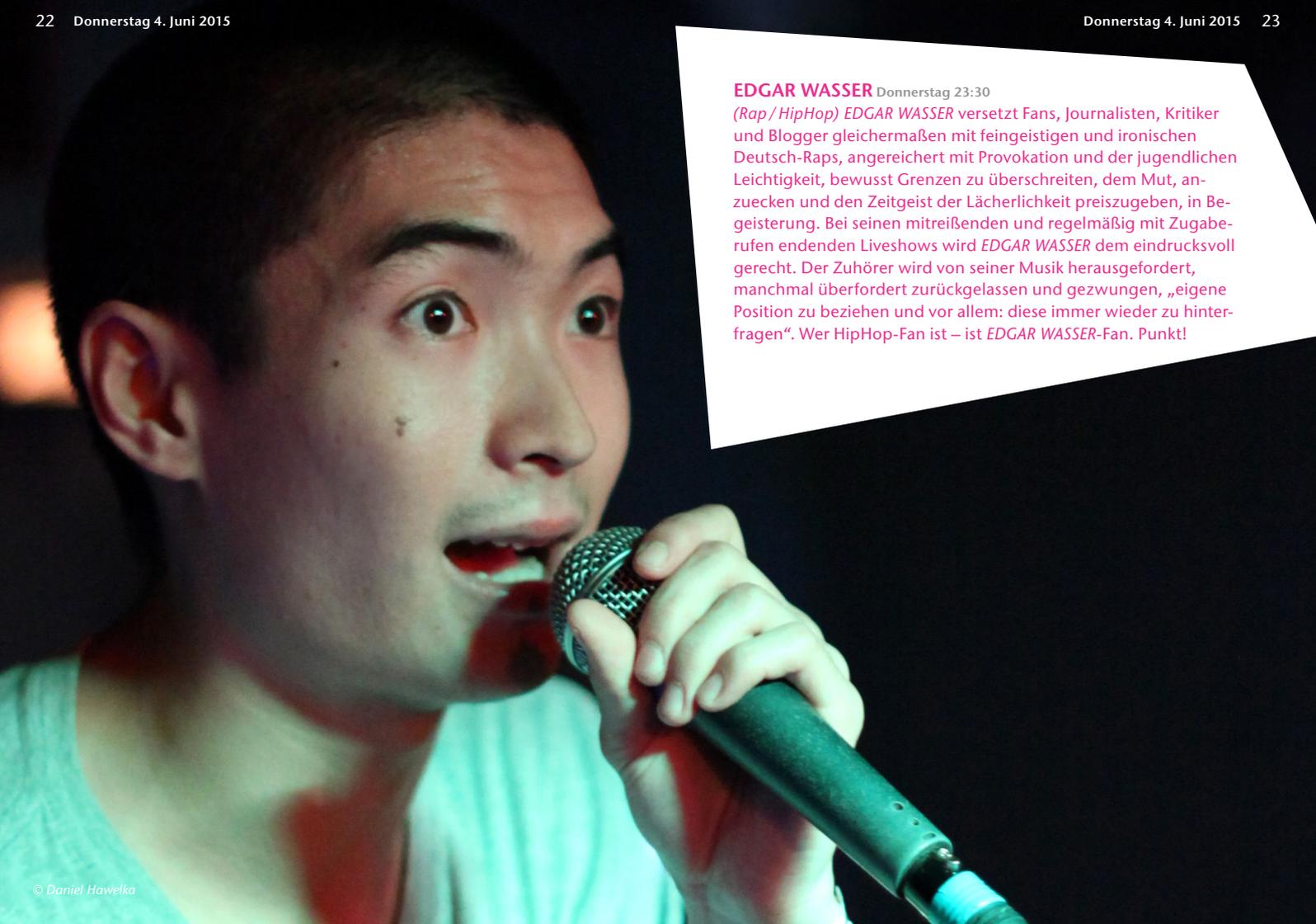
(*Alternative-Rock / Post-Hardcore / Cinematic*) Das Quintett aus Brighton, England, mit Wurzeln in Deutschland und Frankreich, schafft in seinen Songs eine Verbindung von harten Rock-Riffs und gründlich durchdachten, unverzerrten Gitarren mit Filmmotiven und atmosphärisch-orchestralen Arrangements. Von leisen Klängen bis zur Rockexplosion entwickeln sich die Songs von *River Becomes Ocean*.

Mick Baff 20:30

(*Rap-Rock*) *Mick Baff*, die vierköpfige Band, inszeniert Rap auf eine ganz neue Art. Die energiegeladene Musik baut auf, nimmt mit und berauscht durch kraftvollen Sound. Hier verschmelzen Gitarre, Bass und Drums mit technisch wie inhaltlich anspruchsvollem Rap und Gesang auf unverwechselbare Art – eine explosive Mischung mit Ohrwurm-Charakter.

Tom Thaler & Basil 22:00

(*HipHop / Deep House*) Norden trifft auf Süden, Rap auf elektronische Musik. *Tom Thaler & Basil* beweisen, dass Gegensätzliches gut zusammenpasst. Der aus Hamburg stammende Tom Ulrichs rappt, seit er elf Jahre alt ist. Marius Förster aus Stuttgart bringt Banderfahrung und Faszination an Rock, Jazz und elektronischer Musik mit. Zusammen verbinden sie trotz vermeintlich unvereinbarer musikalischer Sphären spielend leicht das Beste aus beiden Welten.

**EDGAR WASSER** Donnerstag 23:30

(Rap / HipHop) EDGAR WASSER versetzt Fans, Journalisten, Kritiker und Blogger gleichermaßen mit feingeistigen und ironischen Deutsch-Raps, angereichert mit Provokation und der jugendlichen Leichtigkeit, bewusst Grenzen zu überschreiten, dem Mut, anzuecken und den Zeitgeist der Lächerlichkeit preiszugeben, in Begeisterung. Bei seinen mitreißenden und regelmäßig mit Zugaberen endenden Liveshows wird EDGAR WASSER dem eindrucksvoll gerecht. Der Zuhörer wird von seiner Musik herausgefordert, manchmal überfordert zurückgelassen und gezwungen, „eigene Position zu beziehen und vor allem: diese immer wieder zu hinterfragen“. Wer HipHop-Fan ist – ist EDGAR WASSER-Fan. Punkt!

MissMango 15:30

(*Alternative Pop*) Der Sound von *MissMango* ist unverkennbar und vielseitig: er pendelt spielerisch von einem Funkgroove zu einer Soulballade, von einem perkussiven Afrikabeat zu einem melancholisch anmutenden Popsong. Immer eingebettet in einen harmonischen Teppich aus Akustik- oder E-Gitarre. Darunter grooven E- oder Kontrabass samt Schlagzeug. Und über allem schwingt *Amélie Haidts* warme und klare Stimme.

IMPALA RAY 17:00

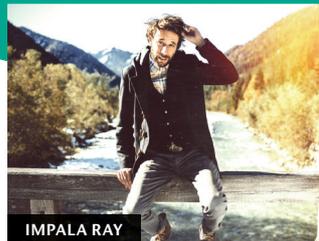
(*Folk*) Ein Hauch kalifornische Westküste und das Gefühl der Freiheit, gepaart mit Münchner Authentizität und Gemütlichkeit ergeben die Quintessenz, die *IMPALA RAY* besonders macht. Bei seinen Performances spürt man das Leben in den Instrumenten, immer versehen mit einem kleinen Augenzwinkern. Das bayrische Hackbrett verschmilzt dabei mit der amerikanischen Hammond Orgel zu einer Melange der Klänge – von vergnügt bis melancholisch.

KOKU 19:00

(*Pop / Soul / Disco / Jazz*) *Kokutekeleza* – kurz „*KOKU*“ – steht für gefühlvollen Soul, sinnlichen Pop und harmonischen Jazz. Die Münchner Sängerin versucht, die besonderen Erlebnisse des Alltags, die Beziehungen zwischen den Menschen und vor allem die Liebe einzufangen. Dass diese Versuche so unter die Haut gehen, dafür sorgt ihre temperamentvolle Soulstimme, in die sich auch ein glockenklarer Sopran hineinmischt.

Jo Stöckholzer & Band 21:00

(*Folk mit einem Hauch von Elektrizität*) Der innovative Singer-Songwriter aus Innsbruck bringt mit seiner großartigen Band eine neue Note in das deutschsprachige Liedermachertum. Die Wechselwirkung zwischen den akustischen und elektronischen Instrumenten wird durch die metaphernreichen Texte perfekt ergänzt. Ein Musikprojekt, das Emotionen für die Ewigkeit erschafft und seine Zuhörer stimmungsgewaltig zu begeistern weiß.



IMPALA RAY



Sarah Sophie

Max Olbrich 15:30

(*Comedy-Zauberei*) *Max Olbrich* räumt mit den Klischees eines klassischen Zauberers ordentlich auf. Ohne Frack und Zylinder, dafür mit einer ordentlichen Portion Selbstironie und modernen Illusionen zaubert sich der junge Künstler mittlerweile auf die großen und kleinen Bühnen des Landes.

Sarah Sophie 17:00

(*Singer-Songwriter / Pop*) Bei *Sarah Sophie* beweisen eine Singer-Songwriterin und ein *Beatboxer*, dass sie ein harmonisches Zusammenspiel der Gegensätze bilden. Die Musik ist durchflutet von Energie und Originalität. Nach wenigen Takten saugt man die Emotionen und Melodien der wunderschönen Songs in sich auf. Es scheint als dringe die Musik direkt zu einem durch und als drücke sie genau die richtigen Knöpfe.

mixxit Theater 18:30

(*Improvisationstheater*) Die ImproShow mit Situationskomik *deluxe* und Tiefgang *à la carte* ist ein Abend voller Lachmuskeltraining in bester Theatermanier. *mixxit Theater* begeistert durch einmalige Situationen, überraschende Begegnungen, lustig-schräge Charaktere und unerwartete Handlungen. Hier haben es die Zuschauer in der Hand, durch eigene Vorgaben eine Welt voller Abenteuer mit bewegendem Tiefgang, Poesie und Komik zu erschaffen.



Alpenbrise

Café Dada

Maxi Schafroth 20:00

(*bayrisch-satirisches Kabarett*) Der Allgäuer Kabarettist *Maxi Schafroth* setzt in „Faszination Bayern“ nach seinem ersten Soloprogramm „Faszination Allgäu“ seine bizarre Beobachtungsreise nahtlos fort. Diesmal geht es heraus aus dem strukturschwachen Allgäuer Raum, über den Lech, bis in die gelobte Universitätsstadt München. Dort begegnet *Maxi Schafroth* Starnberger Zahnarztkindern in Geländewagen, Münchner Bildungsbürgern in senf-gelben Cordhosen und hippen Szene-Pärchen mit Holz-Look-Brillen.

Vogelmayer 21:30

(*bayrisch-politisches Musik-Kabarett*) *Vogelmayer* trägt selbstverfasste, in bayrischer Mundart gesungene, politische und gesellschaftskritische Lieder vor, die er mit der Gitarre begleitet. Daneben gehören auch kabarettistisch angehauchte und unterhaltsame Anekdoten und Geschichten zum festen Bühnenprogramm. Mit seinen teils derb formulierten und radikalen Texten will *Vogelmayer* seine Mitmenschen zum Nachdenken anregen und auf vorhandene Missstände in der Welt hinweisen.

ACHT zu EINS 23:00

(*Gutfüh-Musik/Rap meets Bluesgitarre*) *ACHT zu EINS* ist: verrückt, wattebäuschig, geht unter die Haut, ist verträumt und saugut. Sie reißen einen mit ihrem Sound zwischen Rock und HipHop davon, überzeugen mit tanzbaren Melodien sowie Ohrwurmpotential und bringen einen mit klugen deutschsprachigen Texten zum Nachdenken und Schmunzeln.

Alpenbrise 19:00

(*Freestyle Frisbee*) „Catch it, throw it, play it“ – Frisbee mal anders. In Freestyle Frisbee wird versucht aus der runden, 160g schweren Plastikscheibe mögliche und unmögliche Tricks herauszuholen. Die Münchner Freestyle-Frisbee-Spieler von *Alpenbrise* führen einen in die Geheimnisse der Frisbee-welt ein und zeigen einige Anfängerkniffe für den Englischen Garten.

Gelände



Maxi Schafroth

Freitag

5. Juni

Festzelt



Wild Society

Wild Society 16:30

(Rock) Wer auf der Suche nach ausgelutschten Klischees und Drei-Akkord-Plagiaten ist, ist bei *Wild Society* an der falschen Adresse! Denn sie haben sich entschlossen einen *Robert Johnson*-mäßigen Pakt einzugehen, um lässig und mit Rock'n'Roll im Blut einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen.

Lick And A Promise 18:00

(Roots Rock/Blues) Unvergleichlich lässig mischen *Lick And A Promise* Einflüsse der *Stones*, *Faces*, *Aerosmith*, *Black Crowes* und *Led Zeppelin* zu einem bezwingenden eigenen Sound mit Attitüde. Die erstklassige Rhythmusgruppe sorgt für einen trockenen Groove. Neben knackigen Rocksongs hat die Band starke Akustikstücke im Programm um die Bühne zu rocken.

madebyus 19:45

(Funk/Soul/Disco) *Real funk for real people!* Als acht Mann starke Funkband bietet *madebyus* ein facettenreiches Programm. Das Energiebündel bietet einen bunten Mix aus Funk, Soul, Disco und ein bisschen HipHop. Mit ihrer Musik wollen sie Menschen zusammenbringen, um gemeinsam eine unvergesslich gute Zeit zu erleben. *wanna f*nk?*

YeoMen 21:30

(Pop/a cappella) Wenn man an *a cappella* denkt, dann erinnert man sich meist an Männer im Anzug. Oft witzig und charmant, eigentlich immer nett und mit wunderschönem Satzgesang. Doch darauf haben *YeoMen* keine Lust. Stattdessen geben sie Rockkonzerte und spielen in Clubs Electro-Sets. Dabei zeigen sie ihre ganz eigene Art des tanzbaren *Extrem a cappella*.



Lick And A Promise



YeoMen

Wettbewerbe

Festzelt: Schafkopfturnier Donnerstag 4. Juni 10:00

„Auf die Blaue! Auf die Hundsgfickte! Auf die Oide!“ Schafkopfen macht einfach „a Mordsgaudi“! Davon könnt ihr euch heute beim Turnier selbst überzeugen. Spielbeginn ist um 10:00 Uhr. Das Startgeld beträgt 10 Euro. Die Gewinner erwarten als 1. Preis 500 Euro sowie weitere Geld- und Sachpreise. Anmeldeinfos findet ihr auf www.stustaculum.de, oder schreibt direkt an schafkopf@stustaculum.de. Gut Blatt!

Schachturnier Donnerstag 4. Juni

Lust auf ein geistiges Abenteuer? Schach ist das wohl königlichste unter allen Brettspielen. Hier ist Konzentrationsfähigkeit und geistige Beweglichkeit gefragt. Ein Sport, den man bis ins hohe Alter betreiben kann. Vielleicht wird es der Beginn einer neuen Leidenschaft!

Tribühne: Vorrunde 11:00

Jeder ist herzlich eingeladen, einfach vorbeizuschauen und eine Partie zu spielen. Ganz unverbindlich und ohne Startgeld. Selbstverständlich dürfen alle Altersklassen und Spielstärken mitmachen. Gespielt wird ein einfaches Rundenturnier mit begrenzter Spielzeit von etwa 15 Minuten pro Spieler. Kontakt und Anmeldung bitte unter tribuehne-vorstand@stusta.de.

Tribühne: Finale 14:00

Es wird spannend! Wer siegt: Schwarz oder Weiß? Wer hat die besseren Nerven und zieht seine Figuren geschickter? Diese Fragen lösen sich, wenn es zum finalen Zug auf dem großen Freiland-Schach-Schachfeld vor der Tribühne kommt und es zum letzten Mal heißt: „Schach Matt!“

3. bis 6. Juni

2015
StuStaCulum

Zeitplan

Mittwoch 3. Juni

Festzelt	Hans-Scholl-Halle	Café Dada	Atrium	
			Vertigo Alternative Rock 18:00	18:00
Horny Lulu Ska / Ska-Punk 18:15				18:30
				19:00
		Michael Feindler Politisch-satirisches Kabarett 19:30	The Capitols Alternative 19:30	19:30
				20:00
				20:30
Offizielle Eröffnung mit Georg Vl. Schneider und Michael Dietmayer	STEPFATHER FRED Heavy Alternative Rock 20:30			20:30
Schwarzkaffee Funk / HipHop 21:00		Barbara Lexa Mundartsport und Jodelmantras 21:00	Radio Haze Haze-Rock 21:00	21:00
				21:30
				22:00
				22:30
	Aletrun Symphonic Pagan Metal 22:30	BEATNIKBOY Indietronic 22:30		22:30
				23:00
				23:30
				00:00
				00:30
				01:00

	Festzelt	Hans-Scholl-Halle	Café Dada	Atrium (A) Gelände (G)
10:00	Schafkopfturnier 10:00			
11:00				
↓				
15:00				
15:30			Max Olbrich Comedy Zauberei 15:30	MissMango Alternative Pop 15:30 (A)
16:00	Stereowatschn bayerischer Rock 15:45			
16:30				
17:00			Sarah Sophie Singer-Songwriter / Pop 17:00	IMPALA RAY Folk 17:00 (A)
17:30				
18:00	Jungbrunn HipHop / Reggae / Ska / Pop 17:45			
18:30			mixxit Theater Improvisationstheater 18:30	
19:00		River Becomes Ocean Alternative Rock / Post-Hardcore / Cinematic 19:00		Alpenbrise 19:00 (G) KOKU Pop / Soul / Disco / Jazz 19:00 (A)
19:30	The Shouting Men Crossover 19:30			
20:00			Maxi Schafröth bayerisch-satirisches Kabarett 20:00	
20:30		Mick Baff Rap-Rock 20:30		
21:00	Frank in Fahrt IndiePop / Rock 21:00			Jo Stöckholzer & Band Folk mit einem Hauch von Elektrizität 21:00 (A)
21:30				
22:00		Tom Thaler & Basil HipHop / Deep House 22:00	Vogelmayer bayerisch-politisches Musik-Kabarett 21:30	
22:30				
23:00				
23:30		EDGAR WASSER Rap / HipHop 23:30	ACHT zu EINS Gutfühlt-Musik / Rap meets Bluesgitarre 23:00	
00:00				
00:30				
01:00				
01:30				

	Festzelt	Hans-Scholl-Halle	Café Dada	Atrium (A) Gelände (G)
10:00				
↓				
15:00				
15:30				
16:00				
16:30	Wild Society Rock 16:30		Byrdman Singer-Songwriter 16:30	
17:00				MINOR MOVEMENT Balkan / Reggae / Dub / Gypsy Jazz 17:00 (A)
17:30				
18:00	Lick And A Promise Roots Rock / Blues 18:00		Roger Stein Singer-Songwriter / Lieder- macher / ComedySongs 17:45	
18:30		COY Pop-Rock 18:30		
19:00			stadtland impro Improvisations- theater / Improcomedy 19:15	HUNDLING bairischer Rhythm'n Blues / Pop 19:00 (A)
19:30				
20:00	madebyus Funk / Soul / Disco 19:45	William's Orbit Indie Rock 20:00		
20:30				
21:00				Vladiwoodstok Polka / Ska / Rock / Walzer / Ompa Twang 21:00 (A)
21:30	YeoMen Pop / a cappella 21:30	Jesper Munk Blues / Soul / Rock / Folk 21:30	Ben Barritt Folk / R 'n' B / Jazz / Rock 21:15	
22:00				
22:30			Electronic Night MixMillion Funk / HipHop / Mashup / House 22:30	
23:00				
23:30		Eden Circus Post Rock / Post Metal 23:30		
00:00			M. C fail Electro / Electroswing / House / Mash-Ups / Remixes 00:00	
00:30				
01:00				
01:30				

	Festzelt	Hans-Scholl-Halle	Café Dada	Atrium (A) Gelände (G)
10:00	Gottesdienstliche Feier der Religionen 10:00			
11:30	Weißwurstfrühstück mit Zwoa Bier 11:30			
↓				
13:00				
13:30	Kieferbachindianer bayerischer Akustik-Rock 13:30			
14:00				
14:30				
15:00			Lichterloh Improvisationstheater 15:00	CREO Pop-Rock 15:00 (A)
15:30				via-jante brasil percussão 15:30 (C)
16:00				
16:30	Bairischer Rundfunk Funk / Soul 16:30	Goldene Weißwurst – Finale Kleinkunst-Förderpreis 16:30	Flonoton Akustik-Pop / Singer-Songwriter 16:30	Bonifaz Singer-Songwriter-Rock 16:30 (A)
17:00				
17:30				
18:00			Vorteilspack Indie 18:00	
18:30				Nordlicht Pop 18:30 (A)
19:00				
19:30				
20:00	beats united Cover 20:00	Goldene Weißwurst Preisverleihung 19:45	Martin Frank Comedy 20:00	Raddamadadda Funk 20:30 (A)
20:30				
21:00				
21:30		Royal Tea Club Alternative-Rock 21:30	Joa Future-Soul 21:30	
22:00				
22:30				
23:00			HACKE & STRAMM Soundsystem	
23:30		RED MANHOLE PolkaPunkBeat 23:30 – 1:00	Electro / HipHop / House 23:00 – 1:00	
00:00				

Schneider Weisse – ehrlich, frei und speziell.

Wir lieben Weissbier, bleiben dabei und brauen mit Leidenschaft eine ganze Bandbreite unterschiedlichster Weissbiere. Da geht viel mehr, als so üblicherweise bekannt ist. Und den Beweis wollen wir in einer ungewöhnlichen Verkostung am **Donnerstag 4. Juni von 14 bis 18 Uhr** an unserem Ausschankwagen gegenüber dem Cocktailzelt antreten. Weissbiere und Schokolade – von vertraut bis abgefahren – das geht perfekt zusammen. Ihr könnt bis zu acht verschiedene Biere mit dazu passenden Schokoladen probieren. Spürt rein in neue Weissbier-Dimensionen – in ungewöhnlichen Gläsern, die erst die Aromen zur vollen Geltung bringen. Ein erfahrener Biersommelier aus unserem Hause begleitet locker die Verkostung. Und wer Lust hat, kann unseren offenen, kreativen Familienunternehmer und Inhaber der Brauerei, Georg VI. Schneider, persönlich kennenlernen. Er kommt am Mittwoch zur Festivaleröffnung und steht euch Rede und Antwort.

Verkostung

Gelände vor dem MKH: **Kastenklettern** Samstag 6. Juni 13:00

Hoch hinaus ist hier das Motto – Kasten für Kasten kommt der Wagemutige dem Himmel ein Stück näher, bis ihn die Erdanziehung wieder zu Boden bringt. Das Gleichgewicht spielt dabei eine bedeutende Rolle – sollte es versagen, wird man vom professionellen *Heavens-Gate-Team* sanft abgeseilt. Es warten attraktive Preise!

Sportplatz am Englischen Garten: **Damen-Fußballturnier**

Samstag 6. Juni 14:00 Bereits zum zwölften Mal findet in diesem Jahr das *Damenfußballturnier* statt, das wieder spannende Partien verspricht. Auf zwei Kleinfeldplätzen treten zahlreiche Gastmannschaften gegeneinander an, um den Pokal zu holen. Traditionell eröffnet die Mannschaft des *SV Studentenstadt* um 14:00 Uhr das Turnier. Anpfiff zum Finale ist dann etwa gegen 17:30 Uhr.

Sportplatz am Englischen Garten: **Rugby-Turnier**

Samstag 6. Juni 15:30 Dieses Jahr wird es wild! England? Österreich? Oder unsere *StuSta*-Mannschaft? Es kann nur einen Gewinner geben! Dieses Turnier ist ein MUSS am *StuStaCulum!* Schilder, Bier und Testosteron weisen den Weg zu dieser „handfesten“ Party. Und im Anschluss wird ausgiebig in der Cuba Lounge gefeiert!



Freitag

5. Juni

COY 18:30

(*Pop-Rock*) COY, die beständige, vierköpfige Konstellation, präsentieren ein ruhiges, extravagantes und eingängiges Gefüge, das den Zuhörer dort abholt, wo er sich angesprochen fühlt. Die Band will ihre eigene Freude sowie die Bandbreite an Ausdruckskraft musikalisch vermitteln und emotional berühren. Mal leise, mal laut, mal langsam, mal schnell – aber immer mit ganz viel Gefühl! Das ist es, was COY ausmacht.

William's Orbit 20:00

(*Indie Rock*) In der Umlaufbahn von *William's Orbit* dreht sich alles um das Thema, das die Welt bewegt: Liebe! Der unverwechselbare, atmosphärische Indie-Rock-Sound schafft in seiner Reinheit eine behaglich-melancholische Stimmung. Die Leidenschaft der Band sorgt für eine intensive Dynamik, die fesselt und elektrisiert. Ein Konzert von *William's Orbit* verlässt man voller Endorphine und einem breiten Grinsen im Gesicht.

Jesper Munk 21:30

(*Blues / Soul / Rock / Folk*) *Jesper Munk* ist der gefeierte Newcomer des Blues. Nach erst zwei veröffentlichten Alben rockt der gebürtige Münchner bereits wie die ganz Großen seiner Zunft. Anleihen bei den Idolen sind deutlich zu hören, von den *Black Keys* über *Jack White* zu *Randy Newman*. Und trotzdem schuf der 23-Jährige auf einer musikalischen Reise von Los Angeles über New York zurück nach München einen ganz eigenen Stil zwischen Rock, Post-Punk, Glam, Folk und Soul, ohne dabei seine Blueswurzeln zu verleugnen. Zusammengehalten wird diese aufregende Mixtur durch *Jespers* fiebrig-intensiven Gesang, der in den musikalischen Kosmos eines jungen Mannes entführt, der in allen Höhen und Tiefen sein Herz auf den Stimmbändern trägt und den Zuhörer in ein Wechselbad der Emotionen reißt.

Eden Circus 23:30

(*Post Rock / Post Metal*) *Eden Circus* klingen nach modernem Post Metal, Post Rock und Progrock mit Wurzeln in den 90ern. Sie sind wütend und monumental, feierlich mit einem Hang zum Kitsch. Sie lachen darüber und trotzdem passiert es ihnen immer wieder. Wenn sie auf der Bühne stehen, durch Pathos und Wut lächelnd, wissen sie: Es war die richtige Entscheidung.

Hans-Scholl-Halle

Atrium

MINOR MOVEMENT 17:00

(*Balkan/Reggae/Dub/Gypsy Jazz*) *MINOR MOVEMENT* bedeutet Tanzen, Feiern und Abschalten vom Alltag. Stilistisch erinnert die Musik der sechs Musiker aus dem Raum München an Balkan, heißen *Gypsy-Swing* und wummernden *Dub-Reggae*. Diese mischen sich durch mitreißende Grooves mit markanten Bläserlinien, elektronischen Soundteppichen und mitsing-tauglichen Refrains. Durch ihre Energie und Spielfreude motiviert die Band dabei stets zum Tanzen.

HUNDLING 19:00

(*bairischer Rhythm'n Blues/Pop*) *HUNDLING* – das ist bairischer Rhythm'n Blues vom Feinsten! Die Band liefert einen Sound mal nachdenklich, mal humorvoll, kraftvoll gespielt und mitreißend. Dabei weisen ihre Texte eine große Bandbreite mit intellektuellem Tiefgang auf. Stets sind es die kleinen, gewöhnlichen und alltäglichen Dinge, die ihnen am Herzen liegen.

Vladiwoodstok 21:00

(*Polka/Ska/Rock/Walzer/Ompa Twang*) *Vladiwoodstoks* ureigene Stilistik des Ompa Twang vereint die Rauheit großer *Tarantino-Melodien* mit dem quirligen Spektakel traditioneller Zirkusmusik. Eingängig-folkloristische Elemente haben ebenso ihren Platz wie kunstvolle Stimmungsbilder mit Musette-Anmutung. Mit dem verschrobene Charme eines halbverfallenen Plattenbaus verzaubert die Band durch Schunkel-Pantomime für frankophile Weltanschmerz-Fetischisten und nimmt unaufhaltsam Kurs auf Kultstatus.



MINOR MOVEMENT



HUNDLING

Tribühne

Jamsession 2.0 23:30

(*Freie Improvisation*) Zum zweiten Mal heißt es: „Was gefällt, wird gespielt“! Noch einmal bieten wir gestandenen Musikern und Laien die Gelegenheit, durch und über Musik miteinander zu kommunizieren. Wobei es wieder mit Spannung zu erwarten ist, wie viel Inspiration, Experimentierfreudigkeit und Leidenschaft dargeboten wird. In jedem Fall ist es sicher die Alternative, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen, wenn in anderen Zelten noch kräftig gefeiert wird.



Vladiwoodstok

Café Dada

Byrdman 16:30

(*Singer-Songwriter*) Mal leise und intim, mal wütend und laut, so zeigt sich die Musik von *Byrdman*, die vielerlei Inspirationsquellen von Blues bis zur Melancholie zeitgenössischer Singer-Songwriter vereint. Poesie trifft zärtliche Akustikgitarrentöne, hin und wieder versetzt mit Soundcollagen und spannenden und experimentellen Arrangements und Klängen.

Roger Stein 17:45

(*Singer-Songwriter / Liedermacher / Comedy-Songs*) *Roger Stein* lotet in messerscharfer Reimtechnik die Tiefen von Satire und Poesie aus. Seine Songs lassen in sonniger Sachlichkeit zeigefingerlos Gesellschaftskritik aufblitzen und sind auf angenehme Weise unaufgeregt politisch. Geschickt führt er HipHop-Elemente mit deutscher Liedertradition zusammen und entwirft dadurch einen ganz eigenen Musikstil.

stadtland impro 19:15

(*Improvisationstheater / Improcomedy*) Das Improtheater *stadtland impro* aus München ist Vorreiter für innovative und abendfüllende Improvisationscomedy. Diesmal zeigt das Ensemble „KINO ROYAL“ – die besten Filme aller Zeiten neu inszeniert. Egal ob *Dirty Dancing* als Western, *James Bond* mit *Coming Out*, oder *Das Leben des Brian* in den 80ern – die Schauspieler inszenieren live und in 3D mit den Vorgaben der Zuschauer.

Ben Barritt 21:15

(*Folk / R'n'B / Jazz / Rock*) Vielleicht trifft die Bezeichnung „moderner Geschichtenerzähler“ am besten auf den Singer-Songwriter und Gitarristen *Ben Barritt* zu. Er lässt Folk, R'n'B und Jazz-Rock auf eine eigensinnige Weise verschmelzen und illustriert Momente, Geschichten oder Gefühle, die ihn beeinflusst haben. Ein wiederkehrendes Motiv ist der leise rebellische Ruf nach der individuellen Freiheit. Stets umweht seine Songs dabei ein Hauch von Optimismus.



Electronic Night 2015

Jedes Jahr ist die Nacht präsent, in der Licht und Ton kunstvoll kombiniert werden. Faszination pur heißt es, wenn im Café Dada *Clubsound* angesagt ist. Das Programm beschleunigt die *Electronic Night* in einem Meer aus Licht und Nebel von Downbeat und Ambient bis auf Drum 'n' Bass und Big Beat.

MixMillion 22:30

(*Funk / HipHop / Mash-up / House*) DJ *MixMillion* hat 2005, während seines Studiums angefangen Musik aufzulegen und hat seitdem inner- und außerhalb Deutschlands die Menschen zum Tanzen gebracht. Seine Musikauswahl ist *funky* und *groovy*, mit einem deutlichen HipHop-Einschlag. Zusammen mit elektronischen Elementen und eigenen Mash-ups kreiert er einen *Clubsound*, bei dem der Hüftschwung von selbst kommt.

M. C. fail 00:00

(*Electro / Electroswing / House / Mash-Ups / Remixes*) *M.C. fail* – Der Name ist NICHT Programm. Seit 2010 rockt der gebürtige Niederbayer die Clubs und Bars im Freistaat. Sein Motto: Vollgas! Zu seinen bevorzugten Musikrichtungen zählen Electro, House und Remixes – aber auch HipHop-Klassiker und Indie gehören zu seinem Repertoire.

Gottesdienstliche Feier der Religionen 10:00

Im Rahmen des **StuStaCulums** wird dieses Jahr zum dritten Mal ein Gottesdienst gefeiert. Studentische Vertreter der Religionen halten den ökumenischen Gottesdienst am Vormittag des letzten Festivaltages im Festzelt ab. Anschließend kann dann fröhlich weitergefeiert werden und das 27. **StuStaCulum** einen schönen Ausklang finden.

Weißwurschtfrühstück 11:00

Bodycheck – Pass – Schuss – Toooooor! So rasant geht's ab, wenn das Team Uni München um den Puck kämpft. Wie schon in den vergangenen Jahren zeigen die harten Eishockeyspieler beim traditionellen Weißwurschtfrühstück, dass sie auch deutlich sanfter mit ihren Kontrahenten umgehen können. Dann werden Weißwürste mit Senf und Brezn sorgsam portioniert und den hungrigen Gästen präzise zugepasst. *An Guadn!*

Zwoa Bier 11:30

(bayrische Mundart) *Zwoa Bier* sind zwei junge Burschen, zwei Gitarren, zwei Gaspedale. Ein eingespieltes Team mit bayrischen Texten voller Bier und Verstand. Bayrische Liedermacherkunst, die gefüllt ist mit allerbesten Laune, rotzfrechen Lebensweisheiten und einer dermaßen großen Spielfreude, dass es auch noch den letzten Stubenhocker von der Couch herunterreißt!



Zwoa Bier

**Samstag
6. Juni**

Festzelt

Kieferbachindianer 13:30

(bayrischer Akustik-Rock) Die *Kieferbachindianer* ziehen mit ihrem Programm durch das Land, um in der schnelllebigen Zeit, in der man atemlos falschen Werten hinterherhetzt, etwas Ruhe, Hoffnung und Halt zu finden. Ihre Texte, eingebettet in bayrischen Akustik-Rock, handeln von Sehnsucht nach Freiheit und Harmonie. Auch sind sie sozialkritisch und gegen den täglichen Wahnsinn gerichtet.

Bairischer Rundfank 16:30

(Funk/Soul) Der *Bairische Rundfank* ist seit 2011, egal wo er auftaucht, die große Überraschung. Zwei bis drei Stunden Funk und Soul mit schrägen, gewitzten, bairischen Texten, mit Liedern und *Grooves*, die sofort zu Ohrwürmern werden. Dazu „Geschichten aus Thalham“, die bereits eigene Fans haben – das ist der *Bairische Rundfank* live.

beats united 20:00

(Cover) Ganz nah am Original und dennoch immer mit einem Schuss *beats united*-Style, gepackt in eine lässige Show mit Action, sowie Gefühl und liebenswertem Charme – das zeichnet diese Cover-Band aus. So mancher Abend wird unvergesslich, wenn auf der Bühne Pop-, Rock-, Punk- und Funk-Kracher der letzten 30 Jahre aufgespielt werden.



Kieferbachindianer



Bairischer Rundfank

Hans-Scholl-Halle

Royal Tea Club 21:30

(*Alternative Rock*) Als Quartett wollte *Royal Tea Club* selbstgemachte und ehrliche Musik verbreiten. Kreativ und genre-unabhängig, so überzeugen sie ihr Publikum. Dabei setzt die Band durch ihren fünften Mann nun neben Alternative Rock auch auf ausgefeilte elektronische Melodien und Samples.

RED MANHOLE 23:30

(*PolkaPunkBeat*) Außergewöhnlich, mitreißend, kantig und schräg. Erlaubt ist, was gefällt! Sie nennen sich *RED MANHOLE* und nehmen für sich in Anspruch, das größte Trio der Welt zu sein. Die Band mit dem weißen Hund im Smoking ist momentan mit ihrem aktuellen Album „Neue Schuhe“ auf Deutschlandtour und spielt ihren *PolkaPunkBeat* in ausgewählten Clubs und auf Festivals quer durch die Republik. Auch auf der neuen Platte klingen *RED MANHOLE*, als würden *EAV* und *Rammstein* gemeinsam in einem osteuropäischen Hochzeitsstadel musizieren.



Royal Tea Club



RED MANHOLE



CREO



Nordlicht

CREO 15:00

(*Pop-Rock*) Die Rosenheimer Band *CREO* steigt mit ihrer Musik zwar bewusst in die Fußstapfen ihrer Vorbilder *U2*, *Thirty Seconds to Mars* und *Coldplay*, setzt jedoch gezielt auf Einfachheit und Leichtigkeit. Durch die Kombination aus einer klassischen Rockbandbesetzung und den verschiedenen musikalischen Herkünften der einzelnen Bandmitglieder, kreiert die Band ihren eigenen Stil von Pop und Rock.

Bonifaz 16:30

(*Singer-Songwriter-Rock*) *Bonifaz* versteht sich als Solo-Künstler mit Live-Band und veröffentlicht im Frühjahr 2015 sein neues Doppelalbum „Backlog“ mit selbstgeschriebenen Songs. Eingängiger Singer-Songwriter-Rock mit Hang zur verspielten Rhythmik lautet das Grundrezept, das stets nur als Anhaltspunkt dient und keine staubige Schubladen-Zuordnung zulässt.

Nordlicht 18:30

(*Pop*) *Nordlicht* spielt große Songs, echt und ungeschminkt. Mit der Gabe zum Ohrwurm, mit dem Mut zur Narbe. Mit kraftvollen Bildern, Wortwitz, Romantik, lyrischem *Flow* – und einfach mit Spaß. Die Konzerte sind Erlebnisse, bei denen Sänger *Larson* Anekdoten vorträgt, Schnaps mit dem Publikum trinkt oder aus der Bild-Zeitung und Frauenmagazinen zitiert. Eine einmalige Mischung aus Party und cleverer Unterhaltung.

Atrium



Raddamadadda

Raddamadadda 20:30
(Funk) Raddamadadda aus dem Raum Regensburg haben sich gnadenlosen *Funksessions* verschrieben. Grooven bis der Funkarzt kommt, Bläserattacken und Urlaute aus den Tiefen des Funkwaldes! Facettenreiche und handgemachte Funk-, Soul- und Rocksounds locken da auch so manchen Tanzmuffel aus der Reserve.

Tribühne

Zeitmaschine 01:00

(Party) Nochmal treiben lassen, genießen, tanzen und feiern. Die Zeitmaschine versetzt euch zurück bis in das Jahrzehnt von Glasnost und Wiedervereinigung, beamt euch in die 90er und liefert jeden Passagier wieder im Jahre 2015 ab. *Boarding* ist ab 23:30. Anschließend zünden wir ein musikalisches Feuerwerk aus Hits, die Musikgeschichte geschrieben haben, und Stars, die zu Idolen einer ganzen Generation geworden sind. Als Erfrischung bieten wir natürlich ausschließlich die Klassiker aus drei Jahrzehnten.

Café Dada

Lichterloh 15:00

(Improvisationstheater) *Lichterloh* – ein Feuerwerk der Spontanität! Die junge Gruppe aus dem Herzen Münchens zeigt prickelnde Ideen, skurrile Typen und jede Menge schräge Szenen. Keine Vorstellung gleicht der anderen. Das Publikum und sie selbst werden immer wieder überrascht. Dabei bringt die Gruppe so viel Spaß und Energie auf die Bühne, dass das ganze Theater „Lichterloh in Flammen“ steht.

Flonoton 16:30

(Akustik-Pop/Singer-Songwriter) Akustik-Pop aus München mit reimintensiven, deutschen Texten, die viel Melancholie, aber auch genauso viel Humor beinhalten, präsentiert *Flonoton*. Die musikalische Bandbreite erstreckt sich von sanften Balladen über *Pseudo-Rap* bis hin zu Akustischem... ja fast schon Punk. Es werden Bilder geschaffen, die von Liebe und Herzschmerz, Leben und Tod sowie allerhand dazwischen handeln. So entsteht auch immer Neues und Überraschendes.

Vorteilspack 18:00

(Indie) *Vorteilspack* ist ein Trio. Einen Frontmann gibt es nicht, jeder singt und webt seine eigene Inspiration mit ein. Kontemplative Texte, mehrstimmige Gesangspassagen, ausgefallene Gitarrenpickings, klassische Klarinetten soli, sphärische E-Gitarrensounds und ein – nur aus Lowtom und Snare bestehendes – Drumset sind charakteristisch für das entstandene bunte Gewebe. Die jungen Musiker spielen mit den Gegensätzen der Musik und haben sichtlich Spaß daran.



Flonoton



Vorteilspack

Café Dada

Martin Frank 20:00

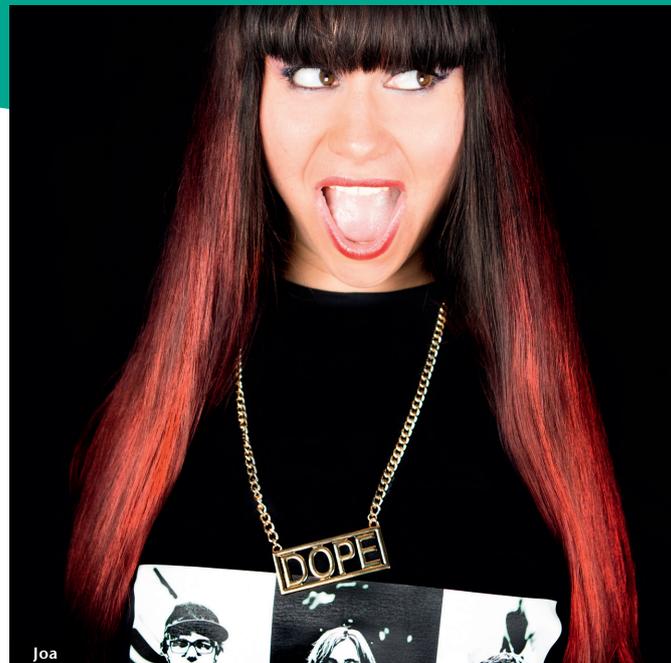
(Comedy) *Martin Frank* kommt vom niederbayerischen Bauernhof und möchte gerne an der Musikhochschule aufgenommen werden, damit er seinem Traum, Opernsänger zu werden, ein Stückchen näher kommt. Leider merkt er, dass man, wenn man vom Bauernhof kommt, einfach anders erzogen worden ist. Mit seinem Programm möchte *Martin Frank* unterhalten, belustigen, aufheitern und seinem Publikum klassische Musik auf seine Art und Weise näher bringen.

Joa 21:30

(Future-Soul) Sexy synthetische Klangflächen und orchestrale *Retro-Romantik* treffen auf deutsche Texte. Die Soulsängerin *Joa* erzählt mit ergreifender Nähe von dem Moment, in dem alles anders werden kann. Live groovt und pumpt die minimalistische Besetzung mit Drums, Bass, Sampler und Synthesizer und liefert eine mitreißende Show.

HACKE & STRAMM Soundsystem 23:00

(Electro/HipHop/House) *HACKE & STRAMM Soundsystem* sind das Rezept für eine steile Party, bei der jeder Tanzmuskel voll auf seine Kosten kommt! Von Old School HipHop über Rap, Trap, hin zu drückenden elektronischen Beats und House-Sounds – für jeden ist etwas dabei. Sie bieten einen gelungenen Mix für eine dicke Sause und glänzen durch genre-übergreifende Sets.



Gelände

via-jante brasil percussão 15:30

(brasilianische Straßenmusik) Die *via-jante*-Trommler sind seit Jahren authentische Vertreter der brasilianischen Straßenmusik in Bayern. Ihre fetzige, tanzbare Trommelmusik bringt bei jedem Wetter ein Stück Brasilien nach Süddeutschland. Die Lebensfreude, die ihre mitreißende Musik ausstrahlt, wird auf das gesamte Publikum übertragen, bis alle Zuhörer den Groove im ganzen Körper spüren und nicht mehr stillhalten können.

MKH-TanzImperium

Tanz- und Theater-Workshops 2015

Mitmachen statt nur dabei sein – eine bunte Mischung aus Theaterkunst und Tanz-Disziplinen ist angesagt. Ob Workshop oder Show, die Bandbreite ist groß – von Improvisationstheater über Polework bis hin zu Salsa. Die Workshops finden im Vorbau des *Max-Kade-Hauses* (MKH) statt.

Munique dança Forró Donnerstag 4. Juni 16:00

(Forró) Forró heißt sowohl die Musik als auch der Paartanz, der ursprünglich aus dem Nordosten Brasiliens stammt, aber mittlerweile in ganz Brasilien und auch in Europa immer populärer wird. *Munique dança Forró* ist eine Gruppe junger, begeisterter Tänzer, die die Bewegung seit 2010 mit Konzerten, Parties und Tanzunterricht in München vorantreibt. Dauer ca. 75 Minuten. Kein Tanzpartner erforderlich.

PoleworkX Donnerstag 4. Juni 18:30

(Poledance-/fitness-Workshop) Polefitness ist eine Kombination aus kraftvollen akrobatischen Figuren mit sinnlichen geschmeidigen Bewegungen an zwei mobilen Stangen (Pole), die als Fitnessinstrument dienen. Das PoleworkX-Team möchte auch dieses Jahr wieder die *StuStaCulum*-Besucher mit faszinierenden Gruppen- und Solo-Darbietungen dieser einzigartigen Sportart auf höchstem Niveau begeistern und zum Mitmachen animieren.

Christoph Ströhl Freitag 5. Juni 18:00 und Samstag 6. Juni 18:00

(offene Kultur- und Theaterarbeit) Schauspieler *Christoph Ströhl* bietet ein offenes Improvisations- und musikalisches Bewegungstheater, das das Publikum zum Mitmachen einlädt. Szenen werden dabei auf der Bühne frei erfunden, wodurch man spielend einfach in andere Rollen oder Personen schlüpfen und seiner Kreativität freien Lauf lassen kann (ab elf Jahren).

Dancewithgeorge Freitag 5. Juni 18:00

(Kizomba Workshop) Heiße Rhythmen, sinnliche Bewegungen und pure Leidenschaft zeichnen lateinamerikanische Tänze, die sich nicht grundlos großer Beliebtheit erfreuen, aus. Tanzlehrer *George* zaubert mit seinen Workshops einen Hauch des karibischen Lebensgefühls in die Studententadt. Wer erste Einblicke in *Kizomba* bekommen möchte, darf gespannt sein. Es ist kein Tanzpartner erforderlich.

Kreatives Tanzen Samstag 6. Juni 16:00

(Kreatives Tanzen) Kreatives Tanzen bedeutet, seinen individuellen Tanzstil zu finden. Durch Improvisation und dem Tanzen verschiedener Stile und Gefühle, werden dabei eigene Choreographien entwickelt. Als Einführung in den Workshop gibt es zunächst eine kleine Performance zum Zuschauen. Danach Übungen und eine Kurzchoreographie zum Mitmachen. Jeder mit Freude an Bewegung und Spaß am Tanzen ist herzlich eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



PoleworkX



Dancewithgeorge

Goldene Weißwurscht



Goldene Weißwurscht – Finale Samstag 6. Juni 16:30

(Kleinkunst-Förderpreis) Ein Blick auf die Karrieren der angesagtesten deutschsprachigen Kabarettisten und Kleinkünstler zeigt: Es braucht vor allem zwei Dinge, um groß rauszukommen – Talent und eine Einladung ins Finale der Goldenen Weißwurscht.

Fragen Sie mal *Martina Schwarzmann, Claus von Wagner, Olivier Sanrey, Michi Dietmayr* oder *Lars Redlich*. Im diesjährigen Finale und damit auf diesem vielversprechenden Karrieresprungbrett stehen drei Solokünstler und ein Duo, um sich mit der Teilnahme und möglicherweise dem Gewinn der Goldenen Weißwurscht in die erste Liga der Kleinkunst zu katapultieren.

Freuen Sie sich auf großartige und magische Momente bei der Show, durch die Sie unser Vorjahres-Finalist und mehrfach ausgezeichnete Zauberer *Max Olbrich* ohne Frack und Zylinder, aber dafür mit einer ordentlichen Portion Selbstironie und modernen Illusionen führen wird.



Max Olbrich

Beier & Hang „Schmutzige Wäsche“

(Comedy) Das Kabarett-Duo bestehend aus dem Münchner Hamburger *Max* und dem niederbayrischen Grantler *David* präsentiert seinen pikanten WG-Alltag: Kabarett, Schauspiel, Musik und die Lust am Unfug mixen sie in ihrem Programm „Schmutzige Wäsche“ zu einer außerordentlichen Bühnenshow. Dabei wird ihre WG-Küche zur literarischen Koch-Show, Goethes *Faust* zum Partykönig, Ordnung zum Chaos und Komplimente zum Sieg der Höflichkeit über die Ehrlichkeit.

Bumillo „VEIT CLUB“

(Poetry-Musik-Kabarett) „*Da VEIT CLUB is a Boazn, de muass ganz was Bsondas sei...*“ und für *Bumillo* ist sie einer der prägenden Orte seiner Jugend. Der Lauf der Zeit ballerte ihn aber weg vom Dorf und rein in die Großstadt, wo die „Mingration“ beginnt. Teils autobiographisch, teils gnadenlos fiktiv, startet der langjährige *StuSta*-Bewohner seine Reise durch die Fetzen und Samples eines Jahrzehnts, das aus Kassetten mp3s und aus Wählscheiben Touchscreens machte. Immer mit dabei: seine Performance-Poetry und seine bayrischen Rap-Songs; denn *Bumillo* reimt, rappt und rockt auf bayrisch und hochdeutsch. Nachdem er mit seinem Trio *PauL* bereits 2010 die Goldene Weißwurscht mit nach Hause nehmen durfte, startet er heuer mit seinem Solo-Programm einen neuen Anlauf.

Hans-Scholl-Halle



Beier & Hang



Bumillo



Herr Lehmann



Roger Stein

Herr Lehmann „Der letzte Lemming“

(Politisches Kabarett) Der gebürtige Leipziger zeigt bissiges politisches Kabarett am Abgrund des Menschenmöglichen. Kein Dialekt und kein Stereotyp ist vor ihm sicher und dabei darf es in seinem Figurenpanoptikum auch politisch unkorrekt zugehen. Angesichts der allgegenwärtigen Weltuntergangsstimmung lädt *Erik Lehmann* in seinem Programm „Der letzte Lemming“ ein, als auserwähltes Individuum Teil einer Arche Noah zu werden, auf der man genau die Typen trifft, die das nahende Ende zu dem machen, was es ist: längst überfällig! Wer das überlebt, ist für alles gerüstet – auch für den letzten Schritt.

Roger Stein „Lieder ohne mich!“

(Musik-Kabarett) Mit „Lieder ohne mich!“ lotet der Theater- und Musikwissenschaftler, der Zürich, Wien und Berlin als seine Heimat sieht, in messerscharfer Reimtechnik die Tiefen von Satire und Poesie aus. Als Autor und Musiker verbindet *Roger Stein* dabei *HipHop*-Elemente mit deutscher Liedtradition zu einem ganz eigenen Musikstil, der simplen Metaphern den Boden unter den Füßen wegzieht und Sprache auf sich selber los lässt. Im Programm des Liedermachers blitzt dabei Gesellschaftskritik ohne erhobenen Zeigefinger auf und dennoch bleiben sie auf angenehme Weise unaufgeregt unpolitisch.

Goldene Weißwurst - Preisverleihung 19:45

Die schwierigste Aufgabe haben unsere Finalisten nun schon gemeistert: Ihr Auftritt im Finale der Goldenen Weißwurst liegt hinter ihnen und jetzt kommt noch die Kür in Form der Preisverleihung. Zunächst ist aber unsere Fachjury gefordert, die Entscheidung zu treffen, wer in diesem Jahr die Goldene Weißwurst und den Scheck mit dem Preisgeld überreicht bekommt. Alle Kandidaten warten gespannt darauf, dass unser Moderator *Max Olbrich* den oder die Preisträger hervorzubert. Das Publikum freut sich auf die anschließende Zugabe, mit welcher sich der oder die Gewinner wie immer feiern lassen.

Hans-Scholl-Halle

Kulturjurte

Über ein Jahr schon wandert das mongolische Nomadenzelt *Kulturjurte* als offenes Raumangebot für zahlreiche kulturelle und soziale Projekte durch München. In diesem Jahr besucht es das **StuStaculum**. Durch die Vielfalt der Initiativen, welche von Workshops und Gesprächskreisen bis zu Filmvorführungen reichen, wird dieser Ort zu einem interaktiven Spielplatz, der in beinahe jedem Themenbereich beheimatet ist.

Die Heilkraft des Atmens Mittwoch 3. Juni 18:00

(Vortrag) Der Vortrag dient dazu, Vorstellungen über die Bedeutung des Atmens loszulassen, um neue Informationen und Sichtweisen zu gewinnen. Ganzheitliche Gesundheit und Persönlichkeitsentwicklung am Beispiel der verschiedenen Atemtherapiewege werden dabei im Mittelpunkt stehen – angereichert durch Auszüge aus einem Film mit *Prof. Ilse Middendorf*, sowie einigen praktischen Atemübungen.

project peace: BE the change Mittwoch 3. Juni 20:00

(Workshop) *project peace @ Kulturjurte*: „BE the change“. Die Klasse von *project peace* ist gerade von ihrer Unterwegs-Zeit zurückgekehrt und verlagert ihren Workspace in die Jurte. Wir laden ein zum Tanzen, Schauen und Sein. *project peace* ist ein Bildungs- und Entwicklungsjahr im Hinblick auf Nachhaltigkeitsbewusstsein, für junge Leute zwischen 18 und 24 Jahren.

Atme dich frei Donnerstag 4. Juni 11:00

(Workshop) Ein Workshop für Bewegungs-, Wahrnehmungs- und Empfindungsübungen, die für den Atemfluss und Atemrhythmus sensibilisieren, sowie dem intuitiven Atmen aus der indianischen Tradition. Dadurch lernt man, physische, emotionale und mentale Blockaden zu lösen, sich tiefer zu entspannen und die Lebendigkeit zu genießen.

1000 Drawings Donnerstag 4. Juni 14:30

(Workshop) *1000 Drawings* vereint Kunst und *Fundraising* und lädt alle ein, daran teilzunehmen: Unterstützung kultureller und sozialer Projekte, indem Künstler und Laien zusammenkommen und so gemeinsam Großartiges schaffen. Es wird gemalt, gezeichnet, fotografiert, porträtiert, geklebt und alles, was sich sonst noch mit dem Format A5 anfangen lässt.

StuStajurtenSalon Donnerstag 4. Juni 20:00

(Diskussionsforum) Der idealistische Salon München ist ein offenes Diskussions- und Aktionsforum für Weltverbesserer und solche, die es werden wollen. Unser Motto: „STOP crying!“ – durch Rumheulen ändert sich nix. Wir sprechen über Lösungen und wie man diese umsetzt. Diesmal: Permakultur – eine nachhaltige Alternative vor allem für die Landwirtschaft, aber auch für Lifestyle und Gesellschaft.

Katsugen Undo Freitag 4. Juni 18:00 und Samstag 6. Juni 12:00

(Workshop) „Katsugen Undo“ – eine regenerierende Bewegung aus der Quelle des Seins. Jeder ist seit der Geburt dazu fähig, im „nicht-Denken“ seinen Körper ordnen zu lassen und tief sitzende Anspannungen zu lösen, ohne zu tun. Es ist ein Geschenk der Natur an uns.

Zauberhafte Geschichten Freitag 4. Juni 20:00

(Theater/Vortrag/freies Erzählen) „WortSchatz“, die *Erzähl- und Kulturbühne München e. V.* ist ein Zusammenschluss am Erzählen Interessierter. Das freie Erzählen erlaubt, im Unterschied zum Vorlesen, einen viel direkteren Kontakt zum Publikum, ein spontaneres Eingehen auf die Zuhörer und die jeweilige Erzählsituation, sowie einen kreativen Umgang mit den Geschichten.

Seitai-Ausbildung NHG Samstag 6. Juni 11:00

(Workshop) Die *Seitai-Ausbildung NHG* ist eine Selbsterfahrung, Körper und Geist als Einheit zu spüren und Themen wie Gesundheit-Krankheit, Wirbelsäule-Organ-Atmung, Fruchtbarkeit-Potenz, Orgasmus-Geburt sowie die Erziehung des Unbewussten ganzheitlich wahrzunehmen. *Non-dual* heißt dabei, nicht mit dem Kopf (Intellekt), sondern mit dem Körper „holistisch“ zu lernen, was unsere Natur ist.

Essbare Wildkräuter & Heilpflanzen entdecken Samstag 6. Juni 15:00

(Workshop/Führung) Essbare Wildkräuter und Heilpflanzen mit allen Sinnen entdecken.

Der Kulturleben in der Studentenstadt e.V. ist nicht für Erstellung, Inhalt und Durchführung des Programms der Kulturjurte verantwortlich

Kinderprogramm

Donnerstag, Freitag, Samstag ab 15:00

Liebe Kinder!

Bei all den Veranstaltungen für die Großen würdet ihr natürlich nicht vergessen und deshalb dürft ihr euch auch in diesem Jahr wieder auf ein abwechslungsreiches Programm freuen! An drei Nachmittagen warten vor dem MKH nicht nur zahlreiche Spielgeräte und eine große Hüpfburg, sondern auch ein buntes Unterhaltungsangebot auf euch, das vor allem eines verspricht: jede Menge Spaß!

Kinderprogramm Donnerstag 15:00

Heute wollen wir gemeinsam mit dem Künstler *Philip* unserer Phantasie freien Lauf lassen. Dafür steht uns eine große Holzwand zur Verfügung, die noch ganz kahl ist und nur darauf wartet, bunt bemalt zu werden! Wir werden außerdem ein großes Chamäleon aus Pappmaché basteln und Klein wie Groß sind eingeladen, zu modellieren, zu gestalten und sich auf dem diesjährigen Maskottchen des **StuStaCulum** zu verewigen!

Kinderprogramm Freitag 15:00

Am zweiten Tag kommen die kreativen Köpfe unter euch ganz auf ihre Kosten: Getreu dem Motto „wandelbar wie ein Chamäleon“ wollen wir heute nämlich unser Erscheinungsbild ändern. Dafür werden wir Gipsmasken basteln, allerhand Muster entwerfen und die Masken ganz nach dem eigenen Geschmack bemalen!

Kinderprogramm Samstag 15:00

Auch der Samstagnachmittag steht ganz im Zeichen des Chamäleons, denn heute dürft ihr euch beim traditionellen Kinderschminken verwandeln lassen. Ob Tiger, Pirat oder Schmetterling – eure Wünsche und Ideen sind uns willkommen. Und wer mag, darf natürlich auch selbst den Pinsel schwingen!

Dauerausstellung in der Tribühne 18:00

Seit nunmehr 27 Jahren herrscht in der „StuSta“ jeden Sommer vier Tage lang der Ausnahmezustand. Alles dreht sich dann um Kleinkunst, Theater und Musik. Die Begeisterung und Bereitschaft der Helfern und Organisatoren, sich ausschließlich ehrenamtlichen zu engagieren, ist gleich geblieben.

Das Festival jedoch hat eine facettenreiche Vergangenheit. Die Ausstellung zeigt neben den Plakaten der Jahre 1989 bis 2014, Eindrücke vom Festivalgelände und den Programmpunkten.



Hier gilt auch das HandyTicket!

»MVG Fahrinfo München«
im AppStore oder bei
Google play downloaden.



MVG Nachtlinien/Nightlines

Jede Nacht im Stundentakt. Am Wochenende alle halbe Stunde.
Zentraler Umsteigepunkt am Karlsplatz (Stachus) in alle Richtungen Münchens.

Triple-Live-Summer

Infos zu allen Festivals: www.triple-live-summer.de

GARNIX Open Air vom 22. bis 27. Juni

Bereits zum 13. Mal errichtet die Studentische Vertretung auf der Wiese zwischen der Chemiefakultät und der Mensa einen Biergarten mit Bühne. Anstelle von Stift und Block sind hier eher Strohhut und Sonnenbrille angebracht, um euren Feierabend gemütlich bei einer Maß zu genießen. Neben Bands und Liedermachern, die je nach Laune zum Feiern einladen oder einfach für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen, bietet das Sportfest den Aktiven das richtige Programm. Über die ganze Woche hinweg wird in den verschiedensten Disziplinen gewetteifert und ermittelt, wer es wirklich drauf hat.

Ein besonderes Highlight: Wenn die Dunkelheit eingekehrt, kann der Abend im Open-Air-Kino des tu Films unter dem Sternenhimmel ausklingen. Das Repertoire reicht vom kultigen Klassiker bis zum gerade angesagtesten Film. Dieses Jahr sogar mit einem GARNIX-Samstag als ein weiterer Programmhöhepunkt der Langen Nacht der Wissenschaft (Volles Programm unter: www.forschung-garching.de).

TUNIX vom 8. bis 12. Juni

Infos findet ihr unter www.tunix.de.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8. Juni	9. Juni	10. Juni	11. Juni	12. Juni
14.00 – 15.00 Vogelmayer Pop / Musik-Kabarett	Unser Biergarten ist täglich von 11 – 23 Uhr geöffnet.			14.30 – 15.30 Reiner Rumpf Liedermacher
15.30 – 16.00 stimmz A Capella	14.00 – 15.00 Open Stage	14.30 – 15.30 Nick and the Roundabouts Singer / Songwriter	14.30 – 15.30 Open Stage	16.00 – 17.00 Coloured Lips Akustik-Pop / Folk
16.30 – 17.00 Eröffnung und Anstich	15.30 – 16.30 Daydreamer Akustik-Pop	16.00 – 17.00 Michael Bohlmann Liedermacher	16.00 – 17.00 Chris Shermer Singer / Songwriter	17.30 – 18.45 Radio Haze Rock
17.15 – 18.15 Kieferbachindianer Pop / Akustik-Rock	17.00 – 18.15 Minor Movement Ballad / Reggae / Gypsy	17.30 – 18.30 The Living Indiepop	17.30 – 18.30 NoSpam Alternative Rap	18.15 – 20.15 Suddenly Human New Wave / Alternative
18.45 – 20.00 Frank in Fahrt Indiepop / Rock	18.45 – 20.00 Pato Santo Latin Groove	19.00 – 20.00 HazyTheNut Surfpunk	19.00 – 20.00 Charly Bravo Elektronik / HipHop	20.45 – 21.30 Buffet of Fate Elektronik / Post-Punk / Parodymetal
20.30 – 22.00 Bairischer Rundfunk Funk / Soul	20.30 – 22.00 beNUTS Ska / Rock	20.30 – 22.00 The Colts Hard Rock	20.30 – 22.00 The Ragleszentrum Power-Pop	22.00 – 23.00 Natural Needs Clubrock

Uni-Sommerfest Am 3. Juli wird ein ganz besonderes Jubiläum gefeiert.

Die Studierendenvertretung der Ludwig-Maximilian-Universität lädt zum Uni-Sommerfest ein. Dieses Jahr wird sich das Kulturrevent von einer noch spektakuläreren Seite zeigen, denn es feiert sein 20-jähriges Jubiläum. Es wird wieder ein breit gefächertes Angebot an Live-Bands, Kabarett, U-Kino und vielen weiteren Kleinkünstlern geben. Eine beachtliche Cocktailbar und eine vielfältige Auswahl gegen den kleinen Hunger runden die größte studentische Party Münchens perfekt ab.

Aktuelle Informationen: www.uni-sommerfest.de
www.facebook.com/UniSommerfest



Impressum

StuStaCulum-Programmheft

Auflage: 35.000 Stück

Herausgeber: Kulturleben in der Studentenstadt e. V.

Christoph-Probst-Str. 12/027
80805 München

Telefon/Fax: +49 89 32 45 01 27

E-Mail: vorstand@stustaculum.de

Lektorat: Lorenz König, Matthias Merklin, Andreas Künnecke, Ulrike Kleinau
Grafiken: elementare teilen GmbH; Fotos wurden dem Verein freundlicherweise von Künstlern zur Verfügung gestellt bzw. entstammen dem Vereinsarchiv.

Homepage: www.stustaculum.de



Ayinger – „Das Schönste an München ist die Straße nach Aying“-

Mit diesem Satz warb die seit über 130 Jahren von der Familie Inselkammer geführte Privatbrauerei Aying vor vielen Jahren für ihre Biere. Und tatsächlich findet man in dem kleinen Dorf südöstlich von München eine derart gelebte bayerische Bierkultur, dass dieser Spruch durchaus angemessen erscheint. Die Ayinger Privatbrauerei hat über all die Jahre an einer breiten Sortenvielfalt festgehalten, wobei jede der 12 Biersorten traditionell nach althergebrachtem Rezept in perfekter Qualität mit Wasser aus dem eigenen Tiefbrunnen und ausschließlich regional angebauten Rohstoffen gebraut wird. Ständig wiederkehrende, nationale und internationale Auszeichnungen der Ayinger Biere bestätigen den von Familie Inselkammer eingeschlagenen Weg, die Qualität ihrer Biere über alles zu stellen.



Schneider Weisse – *bunt, unkonventionell, anders.* Und kein Konzern.

„Wir lieben einfach Weissbier und experimentieren auch gern frei drauflos. Nicht immer bierernst. Kennt ihr unsere 10 verschiedenen Weissbiere, größtenteils unfiltriert und nicht pasteurisiert, mit echter Bottich- und Flaschengärung? Die sind einen Geschmacks- und Vergleichstest wert. Und wir freuen uns auch über jede Rückmeldung.“ Am Donnerstag von 14 bis 18 Uhr an unserem Ausschankwagen (gegenüber dem Cocktailzelt) bieten wir euch außerdem eine lockere und ungewöhnliche Verkostung mit unserem Biersommelier. Weissbiere und Schokolade - von vertraut bis abgefahren, seid dabei!



Studentenwerk
München

Studentenwerk München – *Der Kulturleben in der Studententstadt e.V. dankt dem Kulturbüro des Studentenwerks München!*

Vorstand

Johannes Walcher (Behörden)
Alexandra Meyer (Finanzen)
Johannes Kohn (Team)
Christian Pfeffer (Team)

Bierteam

Matthias Schulz (Leitung)
Markus Kaindl
Armin Grodon
Alexander Achatz
Stephanie Stangl
Adrian Glück
Benjamin Vorweg
Felicitas Erhardt
Benjamin Schnoy

Bühnenbetreuung

Iris Ritter
Greta Weiger
Anna Szperalski
Tristan Heine
Sophia Ehrmeier
Otilie Geiger
Lukas Stampfer
Jutta Burchards
Steffi Gasteiger
Bettina Guggemos

Catering

Theresa Buberl (Leitung)

Design & Layout

Mariana Wolfschoon
Christoph Riedl

EDV

Peter Wimmer
Wolfgang Walter
Jonas Jelten
Markus Hefeke
Paul Tolstoi
Martina Täglich
Jonathan Dietrich
Daniel Sudmann
Markus Kaindl
Oana Mihaela Baciu
Lorenz König

Finanzen

Anja Gerlach
Konrad Pröll
Stefan Aigner
Laura Granados Hughes

Gestaltung

Adrian Koenig-Rannenberg
(Leitung)
Linda Hartig

Goldene Weißwürsch

Elisabeth Ebentheuer
(Kulturbüro)
Matthias Merklin (Leitung)
Fabian Eckl (Leitung)

Helferorganisation

Simone Fischer (Leitung)
Hannah Rubisch
Maria Tschernov

Infozelt

Carina Schlinke (Leitung)
Andreas Jaros
Gesa Menze
Matthias Merklin

Kinderprogramm

Johanna-Sophia Kober (Leitung)

Kleinkunstorganisation

Christina Heier (Leitung)
Emmi Schuhmacher

Künstler

Lilly Neumeyer (Leitung)
Laura Schöpflin
Stefan Rohrhirsch

Auf- und Abbau

Remigius Erhardt
Markus Graf
Florian Sommer
Paul Bohn

Logistik

Ronja Berg (Leitung)
Mark Hartenstein

Öffentlichkeitsarbeit

Lennart Rehkämper (Leitung)
Birgit Lienhard
Leonhard Landes
Malte Knaut
Elisabeth Göbbel
Katharina Eichinger

Ordner

Clara Münstermann (Leitung)
Thomas Schromm
Johannes Bendlin

Programmheft

Jule Hartmann (Leitung)
Anja Gerlach
Marina Murr

Sani-Dienst

Stefan Huber (Leitung)
Juliane Karl

Schafkopfturnier

Katharina Eichinger

Stände

Florian Federer (Leitung)
Pauline Kössel
Jasmin Bauch
Gabriel Seitz

Stromteam

Andreas Graf (Leitung)
Tom Müller
Martin Huber
Thorsten Sellerer
Stoyan Margaretov
Alexander Schmid
Andreas Hofherr
Dmytro Zybelenko

Technik

Sven Böhnke
(Leitung Halle / Atrium)
Jörg Felser (Leitung Dada)
Maximilian Westarp
(Leitung Festzelt)
Linus Seidler
Alexander Huber
Jonas Krakofsky
Benny Wick
Sabrina Hudema
Sabine Esder

Triple-Live-Summer Kooperation

Lorenz König
Maximilian Hüb

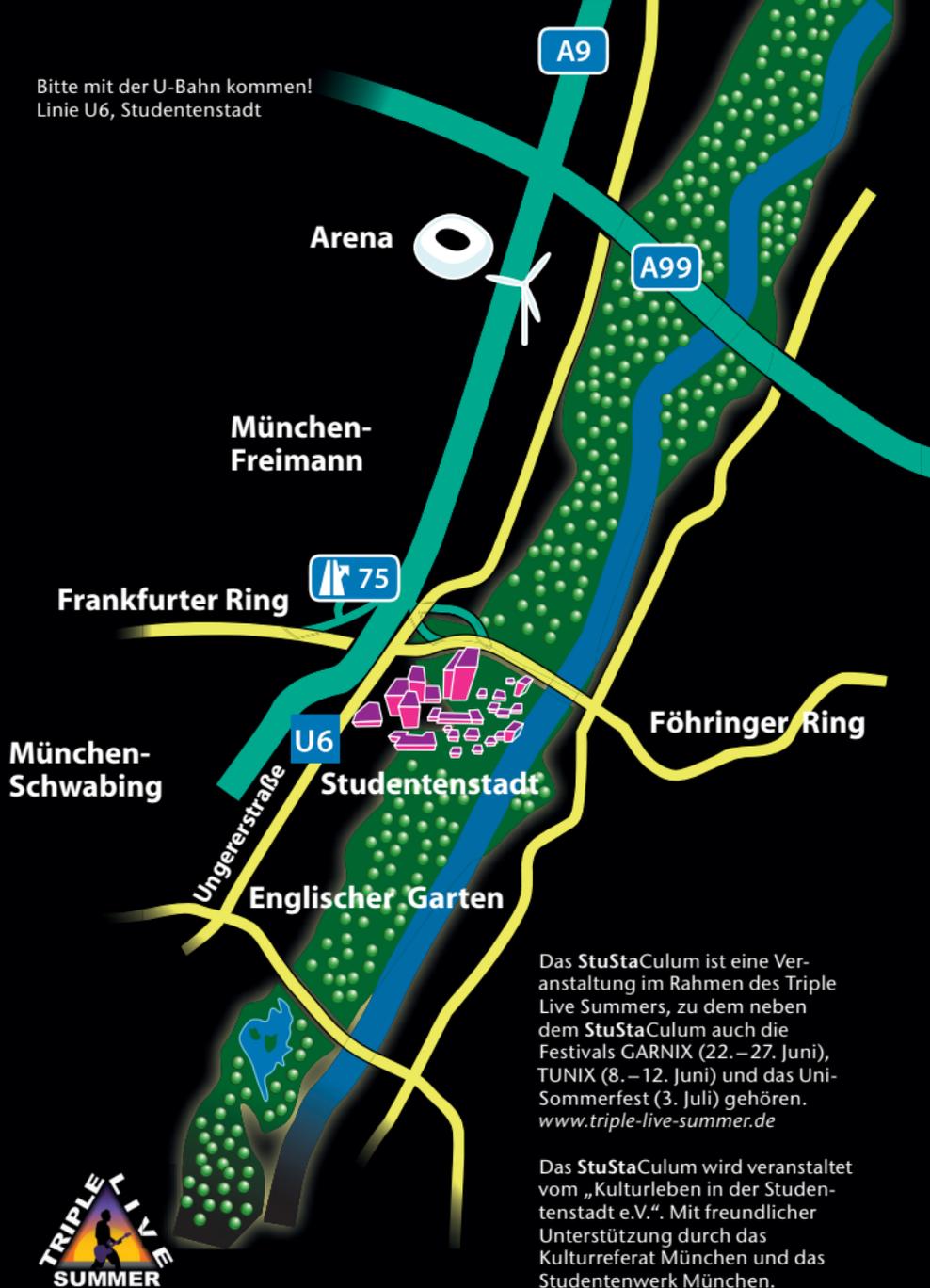
Weißwürschfrühstück

Eishockeymannschaft
Uni München

Besonderer Dank

Peter Speer

Bitte mit der U-Bahn kommen!
Linie U6, Studentenstadt



Das **StuStaCulum** ist eine Veranstaltung im Rahmen des Triple Live Summers, zu dem neben dem **StuStaCulum** auch die Festivals **GARNIX** (22.–27. Juni), **TUNIX** (8.–12. Juni) und das **Uni-Sommerfest** (3. Juli) gehören.
www.triple-live-summer.de

Das **StuStaCulum** wird veranstaltet vom „Kulturleben in der Studentenstadt e.V.“. Mit freundlicher Unterstützung durch das Kulturreferat München und das Studentenwerk München.

